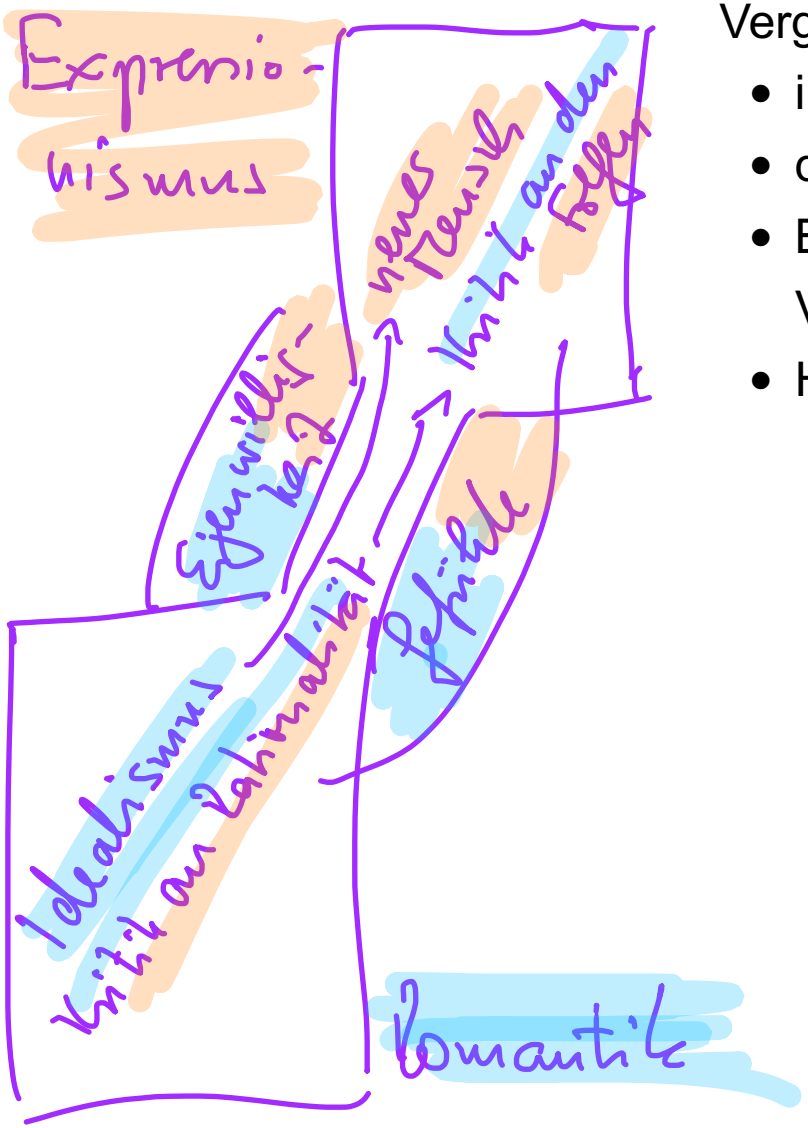
www.endlich-durchblick.de
www.schnell-durchblicken.de

Wolken schieben ...
... bringt Durchblick

Wie findet man passende Gedichte zum Vergleichen?

Epochen: Romantik - Expressionismus



Vergleich von Gedichten

- immer interessant
- denn Vergleich macht das Besondere sichtbar
- Besonders “beliebt”:
  Vergleich von Gedichten verschiedener Epochen
- Hier bieten sich Romantik und Expressionismus an
  - um 1800: zwar in der Zeit des Idealismus = Glaube an höhere Zusammenhänge,
  - aber auch Bereitschaft zur Eigenwilligkeit, vor allem der Gefühle, bis hin zur “schwarzen Romantik”, Einbeziehung auch der düsteren Seiten des Lebens
  - Kritik an der Unnatürlichkeit des modernen Lebens
  - Expressionismus = extreme Darstellung von Gefühlen
  - Ebenso Kritik vieler Phänomene der Moderne: Massengesellschaft, Zerstörung der Natur u.ä.
  - aber ohne fertige Ideale, allenfalls Glaube an revolutionäre Veränderungen -> neuer Mensch

Joseph von Eichendorff
Das zerbrochene Ringlein

In einem kühlen Grunde
Da geht ein Mühlenrad,
Mein Liebste ist verschwunden,
Die dort gewohnet hat.

Sie hat mir Treu versprochen,
Gab mir ein'n Ring dabei,
Sie hat die Treu gebrochen,
Mein Ringlein sprang entzwei.

Ich möcht als Spielmann reisen
Weit in die Welt hinaus,
Und singen meine Weisen,
Und gehn von Haus zu Haus.

Ich möcht als Reiter fliegen
Wohl in die blutge Schlacht,
Um stille Feuer liegen
Im Feld bei dunkler Nacht.

Hör ich das Mühlrad gehen:
Ich weiß nicht, was ich will –
Ich möcht am liebsten sterben,
Da wärs auf einmal still!

Jetzt werden wir mal praktisch:

1. Wir gehen aus von dem Gedicht links und müssen natürlich erst mal bei ihm Thema und Aussage klären
    1. Thema = Verschwinden der Liebsten, Bruch des Treue-Versprechens und der Umgang damit
2. Der wird ab der 3. Strophe beschrieben:
    1. neues Leben als Musiker (Spielmann und Sänger) in der Fremde
    2. Eine Art Ersatzwohnung “von Haus zu Haus” zu “dort gewohnet hat”
    3. Darüber hinaus extremes Leben mit hoher Intensität
    4. Darunter aber auch Verzweiflung und Todessehnsucht

Wir brauchen also ein Gedicht aus der Zeit des Expressionismus:

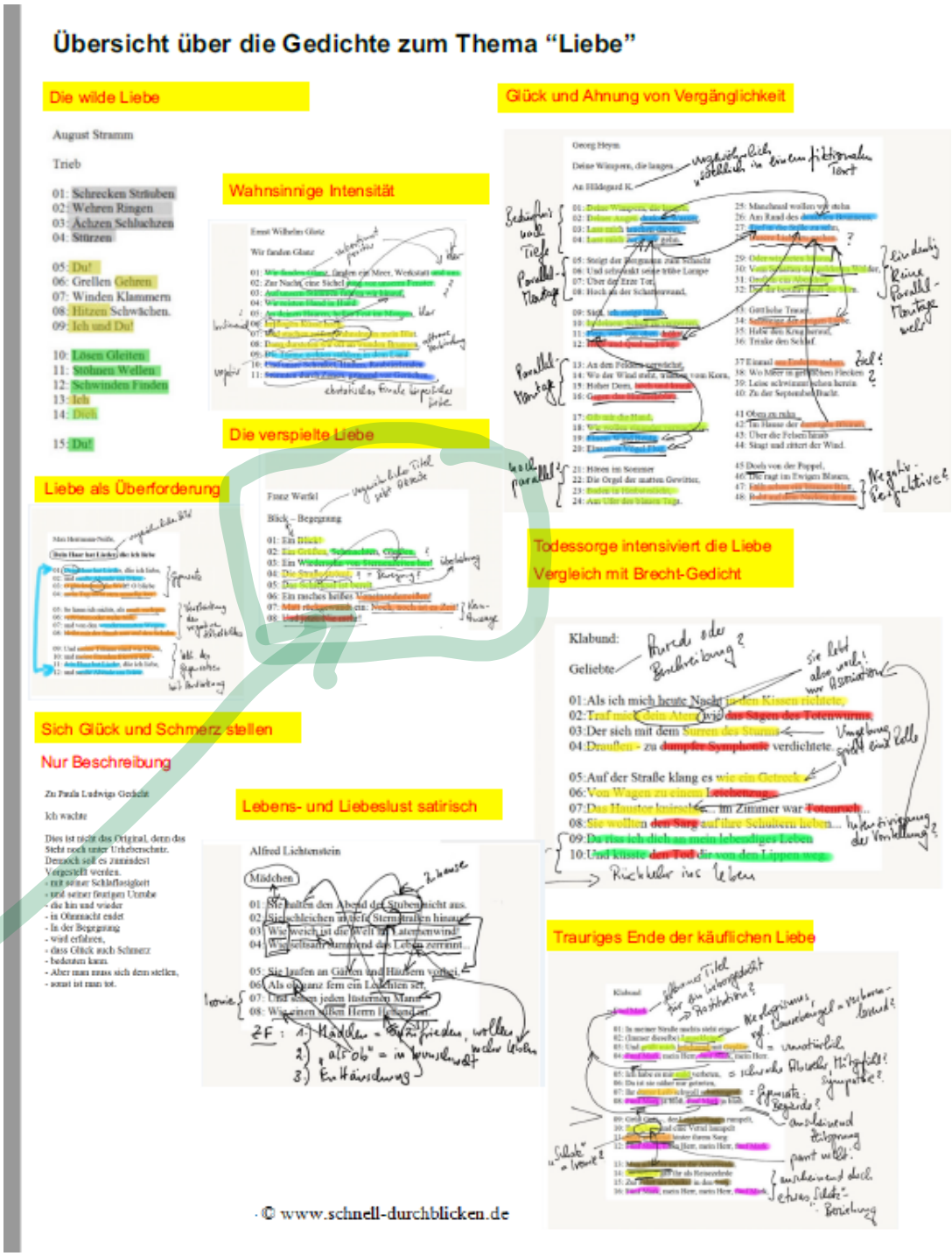
1. Thema Liebe
2. möglichst unglücklich
3. möglichst auch Frage des Umgangs damit

Glücklicherweise hat sich jemand die Mühe gemacht, solche Gedichte zu sammeln und auszuwerten:

https://www.endlich-durchblick.de/schnell-und-sicher-verstehen-gedichte-des-expressionismus/

(-> Link in den Infos zum Video)

Und dort gibt es auch einen Treffer - ein Gedicht, mit dem man Eichendorffs Gedicht gut vergleichen kann.



- Franz Werfel, Blick - Begegnung

  Ein Gedicht, das das schnelle Aufflammen der Liebe zeigt, dann die Unentschlossenheit nach dem ersten Enthusiasmums, die Verschiebung auf eine Zukunft, die dann nicht mehr kommt.

Franz Werfel
Blick – Begegnung

Ein Blick!
Ein Grüßen, Schmachten, Gleißen,
Ein Wiedersehn von Sternenzeiten her!
Die Straße strömt,
Das Schicksal ist bereit.
Ein rasches heißes Voneinanderreißen!
Matt rückgewandt ein: Noch, noch ist es Zeit!
Und jetzt: Nie mehr!

Prüfung, ob das Gedicht genügend Vergleichsmöglichkeiten bietet:

1. Die Kurzvorstellung auf der Web-Seite macht schon mal Hoffnung: “Zukunft, die nicht mehr kommt” - passt.
2. Unterschied: Dies Gedicht beschreibt die Stufen der Entwicklung der Beziehung
3. bis ins Extreme hinein = typisch für den Expressionismus
4. ansatzweise auch in der Romantik möglich
5. Zeile 6 entspricht dem Eichendorfftext
6. Aber andere Reaktion

Joseph von Eichendorff
Das zerbrochene Ringlein

In einem kühlen Grunde
Da geht ein Mühlenrad,
Mein Liebste ist verschwunden,
Die dort gewohnet hat.

Sie hat mir Treu versprochen,
Gab mir ein'n Ring dabei,
Sie hat die Treu gebrochen,
Mein Ringlein sprang entzwei.

Ich möcht als Spielmann reisen
Weit in die Welt hinaus,
Und singen meine Weisen,
Und gehn von Haus zu Haus.

Ich möcht als Reiter fliegen
Wohl in die blutge Schlacht,
Um stille Feuer liegen
Im Feld bei dunkler Nacht.

Hör ich das Mühlrad gehen:
Ich weiß nicht, was ich will –
Ich möcht am liebsten sterben,
Da wärs auf einmal still!

Zumindest Ansätze eines erweiterten Satzbaus

Franz Werfel
Blick – Begegnung

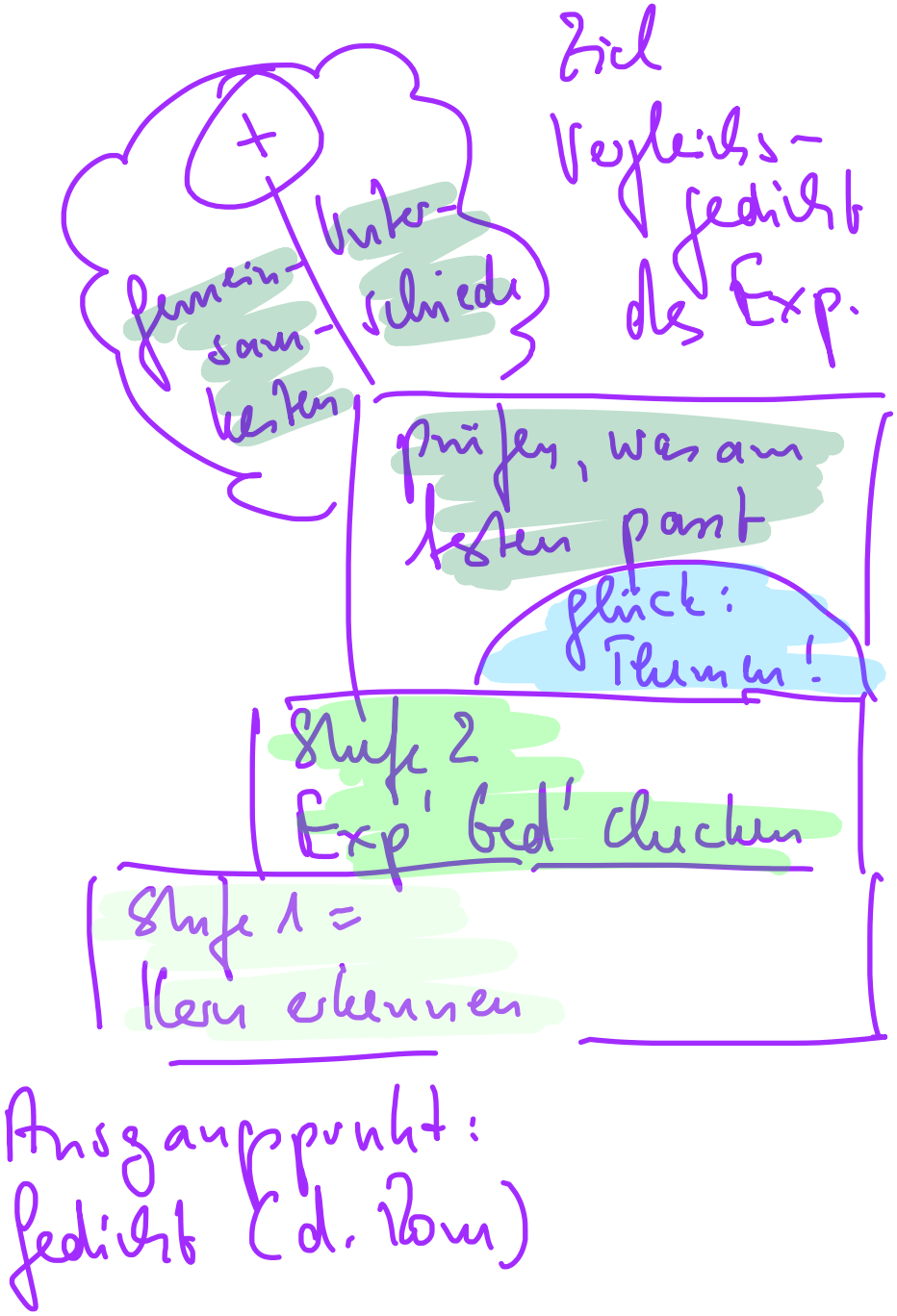
Ein Blick!
Ein Grüßen, Schmachten, Gleißen,
Ein Wiedersehn von Sternenzeiten her!
Die Straße strömt,
Das Schicksal ist bereit.
Ein rasches heißes Voneinanderreißen!
Matt rückgewandt ein: Noch, noch ist es Zeit!
Und jetzt: Nie mehr!

keine ganzen Sätze
sehr additiv! Parataxe

Vergleich

1. Natürlich werden schon in der Sprache die Unterschiede der beiden Epochen sichtbar: In der Romantik eine voll ausgestaltete Syntax, im Expressionismus ein stark reduzierter Satzbau.
2. Auch der Inhalt ist im romantischen Gedicht volksliedhaft ausgearbeitet in einen Ablauf von Handlungsstationen – wobei Wünsche natürlich auch Handlungen sind. Innenleben ausgebreitet
3. Demgegenüber im Expressionismus durchaus auch eine Entwicklung, das aber stark bis hin ins Kosmische überhöht wird.
4. Außerdem konzentriert sie sich mehr auf den Ablauf der Beziehung, während im Eichendorff-Gedicht der Ablauf der Verarbeitung noch wichtiger ist. – Innenleben nur angedeutet
5. Während es bei Eichendorff zumindest noch den Versuch der Verarbeitung gibt, hat man bei Werfel den Eindruck der Müdigkeit, der Hinnahme des unvermeidlichen Schicksals.

typisch Expressionismus: Verfall → Untergang



Zusammenfassung: Wie findet man ein passendes Vergleichsgedicht

1. Man muss erst mal das Wesentliche des Ausgangsgedichtes erkennen: Thema und Aussage
2. Dann braucht man eine Sammlung von Gedichten der anderen Epoche, die möglichst thematisch geordnet ist - sonst muss man blättern.
3. Wenn man Glück hat - so wie wir - findet man eine entsprechende thematische Sammlung: https://www.endlich-durchblick.de/schnell-und-sicher-verstehen-gedichte-des-expressionismus/
4. Dann muss man nur noch schauen, was passt.
5. Wichtig ist,
    1. dass man nicht nur nach Übereinstimmungen sucht,
    2. sondern auch Unterschiede als gute Basis für einen Vergleich akzeptiert.

Vergleich von Gedichten des Expressionismus und der Romantik

zu der methodischen Herausforderung

https://www.schnell-durchblicken2.de/vergleich-gedichte-expressionismus-romantik

Aktuell 15 Gedicht-Paare

14

Übersicht über die Gedicht-Pärchen (ggf. direkt mit dem Suchfenster "anspringen"
Die Texte finden sich weiter unten.

1. **Oskar Kanehl, Sonnenuntergang**
   Ein Abend wird verwendet, um ein apokalyptisches Szenario zu entwerfen.
   Clemens Brentano, Wenn die Sonne weggegangen
   Aus der Vorstellung eines Abends wird eine Klage über das Ende einer Liebe.
   ---
2. **Georg Trakl, Im Winter**
   Ein Wintertag wird für eine blutige Jagd genutzt.
   Joseph von Eichendorff, Winternacht
   Das Leiden an der Kälte des Winters wird zur Vorfreude auf den kommenden Frühling.
   ---
3. **René Schickele, Mondaufgang**
   Warten auf einen Mond, der vom falschen Leben des Tages befreit und Klarheit schafft und Zuversicht. Gerade bei diesem Gedicht ist es interessant nach den Gemeinsamkeiten und den Unterschied zur Romantik zu suchen.
   ---
4. **Joseph von Eichendorff, Mondnacht**
   Sehr poetische Beschreibung einer "Mondnacht", die auch starke Sehnsuchtsgefühle im Lyrischen Ich auslöst.
   ---
5. **Georg Heym, Die Stadt**
   Scheinbar romantische Ausgangsstimmung wird dann großstadtkritisch abgewandelt ergänzt um ein Gefühl der Sinnlosigkeit in Erwartung existenzieller Bedrohung
   Joseph von Eichendorff, In Danzig
   Gespenstischer Abendeindruck wird durch Mondlicht aufgehellt, endet in Fürbitte für die, die das auf dem von weitem zu hörenden Meer unterwegs sind.

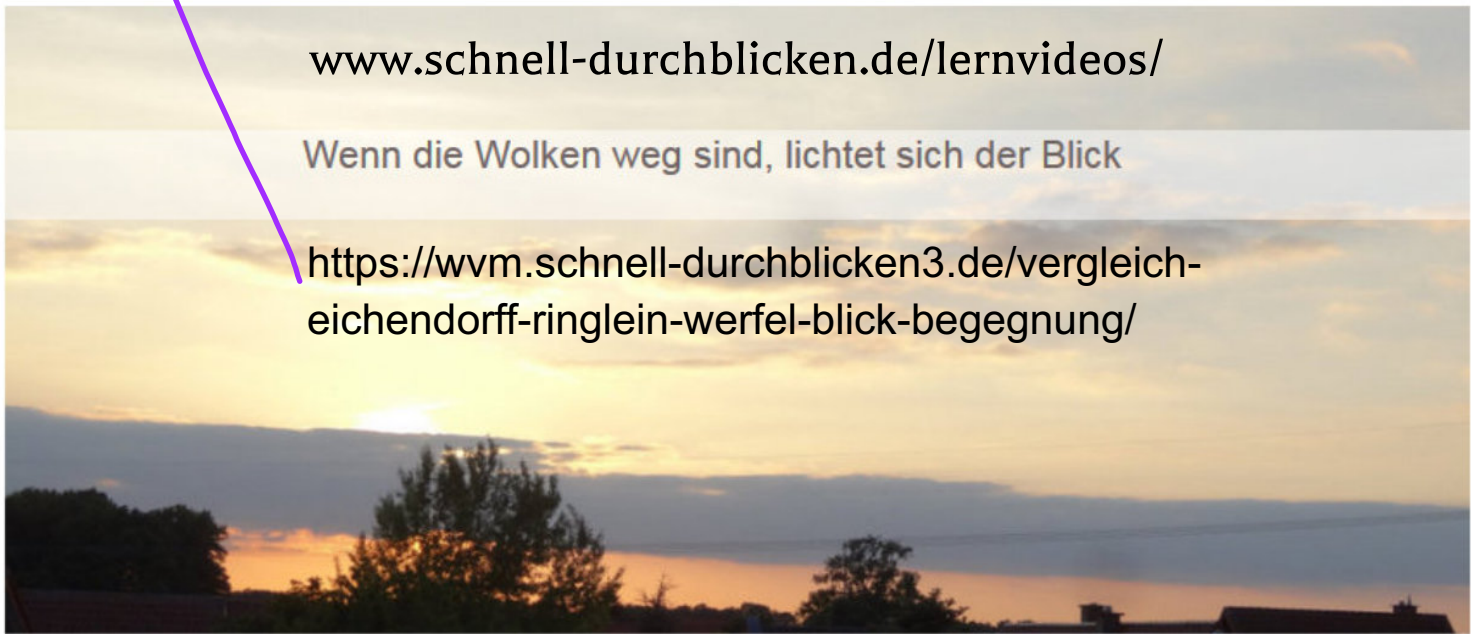
Insgesamt 14/15 Paare

Info:

Am 10.09.2019 veröffentlicht

Wir zeigen, wie man das Thema einer Kurzgeschichte sicher erkennt und auch gut formulieren kann. Es ist ja Basis der Interpretation, weil es am Ende als Frage zu entsprechenden Antworten aus dem Text heraus führt. Die Dokumentation zum Video findet sich auf der Seite: https://www.schnell-durchblicken2.de/... Die

Einfach
unseren Kanal
“schnell durchblicken”
abonnieren!

Vielleicht ist das nächste Video
ja wieder interessant!

Auch für Aktualisierungen
und die Korrektur
möglicher Fehler